

Editorial

Autor(en): **Glatthard, Thomas**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatca Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio**

Band (Jahr): **118 (2020)**

Heft 12

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Liebe Leserinnen und Leser

Ein spezielles Jahr geht zu Ende. Wir blieben wochenlang zuhause, halten Abstand, gehen mit Masken einkaufen, in den öffentlichen Verkehr und belebte Aussenräume, machen in der Schweiz Ferien. Noch nie hatten wir so viele Videokonferenzen, Online-Tagungen und virtuelle Vereinsversammlungen. Was wird bleiben? Direkte Kontakte mit Freunden, Mitarbeitenden und Geschäftspartnern werden sicher wieder zunehmen, der Digitalisierungsschub ist aber kaum aufzuhalten.

Virtuelle Tagungen werden Vor-Ort-Tagungen ergänzen, Vereinssitzungen werden teilweise virtuell bleiben, der nächste GEOSummit steht vor der Tür und prüft neue Formen, Exkursionen werden im Frühsommer vermutlich wieder hochgefahren.

Die Digitalisierung und die angespannte Wirtschaftslage haben auch den Printmedien zugesetzt. Bereits vor Corona haben die Trägerverbände der «Geomatik Schweiz» beschlossen, ab 2021 nur noch sechs Printausgaben zu publizieren, das Online-Angebot der Verbände wird weiter ausgebaut. Sie erhalten also ab Februar 2021 jeweils Doppelausgaben der «Geomatik Schweiz». Die thematische Vielfalt wird nicht verloren gehen. Die Januar/Februar-Ausgabe startet mit dem GEOSUISSE Sonderheft. Das Mai/Juni-Heft ist dem GEOSummit gewidmet und ist das traditionelle GIS-Sonderheft mit umfangreichen Firmenberichten. Im Juli/August folgt das Landmanagementheft des Bundesamtes für Landwirtschaft. Das September/Okttober-Heft ist das SGPF-Photogrammetrie-Sonderheft. Und im November/Dezember folgt das GGGS-Jubiläumsheft «100 Jahre Innovation Heerbrugg».

Redaktion und Verlag «Geomatik Schweiz» wünschen Ihnen einen guten Jahresausklang und einen guten Start ins 2021.



Chers lectrices et lecteurs

Une année particulière prend fin. Pendant des semaines nous sommes restés à la maison, gardons les distances, portons le masque pour faire nos emplettes, utiliser les transports publics et fréquenter des lieux publics animés, nous passons nos vacances en Suisse. Jamais nous n'avons fait autant de vidéoconférences,

de séminaires en ligne et d'assemblées de sociétés virtuelles. Les contacts directs avec des amis, des collaborateurs et des partenaires d'affaires vont certainement reprendre mais l'avancée digitale ne pourra guère être retenue. Des manifestations virtuelles vont certainement compléter des réunions présentes; des assemblées d'associations resteront partiellement virtuelles, le prochain GEOSummit est imminent et examinera de nouvelles formes, des excursions seront probablement à nouveau entreprises au début de l'été. La digitalisation et la situation économique tendue ont également nui aux médias imprimés. Déjà avant corona les associations responsables de «Géomatique Suisse» ont décidé de ne publier plus que six éditions imprimées, l'offre en ligne des associations sera étoffée. Dès février vous recevrez donc à chaque fois des doubles cahiers de «Géomatique Suisse». La diversité thématique ne sera pas pour autant perdue. L'édition janvier/février démarrera avec le cahier spécial GEOSUISSE. Le numéro mai/juin sera consacré au GEOSummit et constitue le traditionnel cahier spécial SIG avec d'amples présentations de rapports de firmes. En juillet/août l'Office fédéral de l'agriculture présentera son rapport de gestion du territoire. Le cahier spécial de septembre/octobre émanera de la SSPT et en novembre/décembre suivra l'édition jubilaire de la GGGS «100 ans d'innovations Heerbrugg».

La rédaction et la maison d'édition de «Géomatique Suisse» vous souhaitent une harmonieuse fin d'année et un bon départ en 2021.


Thomas Glatthard
Chefredaktor «Geomatik Schweiz»


Thomas Glatthard
Rédacteur en chef «Géomatique Suisse»

Geomatik Schweiz / Géomatique Suisse online

Inhaltsverzeichnisse: www.geomatik.ch > Fachzeitschrift
Sommaires: www.geomatik.ch > Revue

Alle Fachartikel und Rubrikbeiträge seit 1903 als pdf: www.geomatik.ch > Fachzeitschrift (retro.seals.ch)
Tous les articles et contributions sous rubrique dès 1903 en pdf: www.geomatik.ch > Revue (retro.seals.ch)